

Profil von Dr. Klaus Wagenhals, geb. 1953, lebt in Rhodt

Qualifikation/ Berufliche Stationen:

- 1973 – 1983: Abschluß als Dipl. Soziologe (Industrie-Soziologie) und Dipl. Psychologe (Organisations-Psychologe) – beides im Rahmen von Projekten
- 1984 - 1987 Promotion über neue Lernkonzepte in der automatisierten Produktion
- 1984 - 1989 Mitarbeit und Leitung verschiedener Humanisierungs-Projekte
- 1989 - 1998 IT- und OE-Berater bei der TBS des DGB Hessen/ dann GF dort
- Seit 1998 selbstständig als Berater von Change-Prozessen, Trainer und Coach in verschiedenen Branchen (Schwerpunkte: Automotive, Finanzdienstleister, IT, Life-Science, Verlage) – dabei haben sich folgende **Arbeitsschwerpunkte** gebildet:

Führungskräfte-Entwicklung

- Training und Coaching Einzelner sowie Entwicklungsprozesse für ganze Führungsebenen / Coaching von BR-Vorsitzenden und ihren Stellvertretern sowie von Betriebs-Ausschüssen und Aufsichtsräten
- Klärung von Konflikten – auch bei gewerkschaftlichen Gremien

Unterstützung von Projekten auf dem Weg zur Excellence

- Coaching von Projektleitern/-managern und –teams
- Training zu Grundlagen und intercultural PM sowie zu Spezialitäten wie Kompetenz-Entwicklung von PM-Consultants oder PMO-Mitarbeitern

Unterstützung bei Organisationsentwicklungs-/ Change-Projekten (z.B.

Verbesserung der Team-Performance oder beim Aufbau einer Begleitstruktur im BR/PR)

- Moderation von Open Space-Veranstaltungen, Zukunftswerkstätten, Strategieworkshops, Planungsklausuren o.ä.

Weiterbildung:

- 1992 - 94: Moderation – inkl. Konfliktmoderation/Mediation (Eickmeier u.Koll., Haan)
- 1992 - 93: Projektmanager (ibo, Wetzlar) und Generalmanagement (St.Gallen)
- 1993 - 96: Psychodrama-Leiter (Moreno-Institut Stuttgart)
- 1994: Teamentwicklung als Führungsaufgabe (Fritz-Pearls-Institut, Hückeswagen)
- 1995: Konfliktmanagement (ebd. und Vertiefung bei F.Glasl, 2009 in Aarau)
- 1997/2001: Ausbildung zum syst.OE-Berater (gfo, Bonn und PIfE, Bad Salzuflen)
- 2002: Wandel mit großen Gruppen (Open Space u.a. – all-in-one, Oberursel)
- 2005: Systemisches Coaching (Simon, Weber and Friends, Heidelberg)
- 2007: Dynamic Facilitation (bei J. Rough, Bad Homburg)
- 2008: Critical Chain-ProjectManagement (Syracom, Wiesbaden)
- 2008: Enneagram for Business Consultants (Lapid-Bogda, Basel)
- 2010: Züricher Ressourcenmodell (Maja Storch, Zürich)

Wahlspruch für meine Arbeit mit BRen-/PRen: ich möchte und werde Euch bei Eurer Professionalisierung so gut es geht unterstützen und Euch mit den Kompetenzen ausstatten, die Euch ein gutes Standing gegenüber der GL, einen wertschätzenden und zielgerichteten Umgang im Gremium und eine reflektierte und wohlwollende eigene Weiterentwicklung gewährleisten.